



17.09.2014 - 10:05 Uhr

## **Sperrfrist 17.09 1005 - "Wir essen die Welt": Ausstellung von Helvetas im Liechtensteinischen Landesmuseum. In Kooperation mit dem Liechtensteinischen Entwicklungsdienst**

Vaduz (ots) -

Der Mensch muss essen, will er leben. Und er entscheidet täglich aufs Neue, was auf den Teller kommt. Woher stammen die Lebensmittel? Wie wurden sie produziert? Unsere Kaufentscheidungen haben Auswirkungen auf unsere Gesundheit, beeinflussen aber auch die Umwelt und das Leben anderer Menschen - hier in Liechtenstein und in der Schweiz, in Afrika und anderswo auf der Welt.

Die Ausstellung lädt zu einer kulinarischen Weltreise der besonderen Art ein. Sie beleuchtet Facetten rund um das Essen, die Nahrungsproduktion und den Handel, um Genuss und Geschäft, Hunger und Überfluss. Die Besucherinnen und Besucher tauchen in eine Erlebniswelt, die sie aus verschiedenen Perspektiven spielerisch erkunden können.

Begegnungen in fernen Ländern

Die Besucherinnen und Besucher reisen in verschiedene Länder, wo sie Menschen treffen, die ihnen erzählen, wie sie sich ernähren oder wie unsere Nahrung produziert und gehandelt wird: ein Sojazüchter in Brasilien, ein junger Fischer in Bangladesch, eine kämpferische Agronomin in Indien, ein Börsenhändler in den USA, der mit Mais geschäftet. Aber auch die "eigene" Küche ist eine der Destinationen, wo sich Überraschendes entdecken lässt. Und zum Abschluss gewährt die Ausstellung den Reisenden Einblicke in die Zukunft unserer Ernährung.

Reisepass und eigene Videobotschaft

Selbstverständlich erhalten die Besucherinnen und Besucher für ihre Welt- und Zeitreise einen Pass, mit dem sie den Zoll passieren und Visumstempel sammeln können. Am Schluss der Ausstellung haben sie die Möglichkeit, Eindrücke oder eigene Vorsätze für eine "weltverträgliche" Ernährung als Videobotschaft aufzunehmen.

Die Ausstellung von Helvetas wird durch ein Liechtenstein-Fenster ergänzt. Dieses gibt Einblicke in die Arbeit des Liechtensteinischen Entwicklungsdienstes (LED) und wird vom LED kuratiert.

Zur Ausstellung organisieren der Liechtensteinische Entwicklungsdienst und das Liechtensteinische Landesmuseum ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Vorträgen, Filmvorführungen, öffentlichen Führungen und Aktionstagen. Nähere Informationen dazu sind im Ausstellungsflyer zusammengefasst. Für Schulklassen der Sekundarstufen I und II bietet das Landesmuseum spezielle Angebote.

Die Vernissage findet am Mittwoch, 17. September, um 18.00 Uhr im Liechtensteinischen Landesmuseum in Vaduz statt. Es gibt vorab keine Pressekonferenz. An der Vernissage wird eine Pressemappe abgegeben. Die Ausstellung dauert vom 18. September 2014 bis 22. Februar 2015.

Pressebilder erhältlich unter: [www.wir-essen-die-welt.ch/medien](http://www.wir-essen-die-welt.ch/medien)

Ausführlichere Pressemitteilung erhältlich unter:

[http://assets.helvetas.org/downloads/medientext\\_wir\\_essen\\_die\\_welt\\_vaduz.pdf](http://assets.helvetas.org/downloads/medientext_wir_essen_die_welt_vaduz.pdf)

Homepage der Ausstellung: <http://www.wir-essen-die-welt.ch>

Ausstellungsflyer: [http://assets.helvetas.org/downloads/helvetas\\_vaduz\\_flyer\\_lowres\\_2.pdf](http://assets.helvetas.org/downloads/helvetas_vaduz_flyer_lowres_2.pdf)

Kontakt:

Kontakt

Helvetas: Matthias Herfeldt, Mediensprecher Helvetas,  
[matthias.herfeldt@helvetas.org](mailto:matthias.herfeldt@helvetas.org),  
+41 / 44 368 65 48, +41 / 76 338 59 38

Liechtensteinischer Entwicklungsdienst (LED): Heinz Dünser,  
Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit, [heinz.duenser@led.li](mailto:heinz.duenser@led.li), +423 /  
232 09 75

Liechtensteinisches Landesmuseum: Donat Büchel, Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter, [donat.buechel@llv.li](mailto:donat.buechel@llv.li), +423 / 239 68 20

Partner

Tournee-Partner: Stiftung Mercator Schweiz, Staatssekretariat für  
Wirtschaft SECO, Liechtensteinischer Entwicklungsdienst, Ernst Göhner

Stiftung

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052598/100761533> abgerufen werden.